



## Jahresbericht 2018

Das 2018 war als ruhiges Jahr geplant. Nach der Herausgabe des Buches "Die Tram-, Bus- und Quartiergeschichte im Aussersihl" im Herbst 2017 wollten wir uns auf den Bücherverkauf konzentrieren. Leider verlief dieser harzig: Unlust der modernen Menschen, Bücher zu lesen? Zu wenig Reklame? Weitere Gründe? Lassen wir es offen! Aus Konsequenzgründen verzichteten wir auf das geplante SBB Buch Band III. Zuerst muss die Nachfrage nach OGK Büchern wieder angekurbelt werden. Erst dann können wir zuversichtlich ein neues Projekt in Angriff nehmen.

Max PETER vertrat die OGK am Sa, 07. April 2018 an der Eröffnung der Ausstellung Üetliberg Ortsmuseum Albisrieden, schliesslich auch am Jahresrapport des Ortsmuseums Höngg. Am Do, 12. April 2018, fand eine Führung einer Architektengruppe aus dem Quartier Hard mit Otto Singer und Max PETER statt.

Im Jahr 2018 genügten 2 Sitzungen im Pfarreizentrum St. Felix und Regula, um die laufenden Geschäfte und die Vereinstätigkeit auf Kurs zu halten.

Wichtig für unsere Kommission ist immer die Frage nach der Zielsetzung. In den letzten Jahren war es die Herausgabe von Büchern. Mit neuen Mitarbeitenden hätten wir aber auch Kapazitäten, mehr Führungen zu veranstalten, wieder einmal eine Ausstellung zu wagen, einen Event zu organisieren, unsere Sammlungsgüter zu pflegen. Mit zwei befreundeten Gruppierungen tauschten wir diesbezüglich Erfahrungen aus.

Zuerst fand der Besuch des Ortsgeschichtliches Museums in 8222 Beringen (SH) [www.museum-beringen.ch](http://www.museum-beringen.ch), am Do, 11.10.2018, 16:00-21:00 Uhr, statt. Der Museumsführer Wilfried Hügli zeigte uns interessante Kostbarkeiten vergangener Zeiten aus der Region. Er wusste zu allen Ausstellungsgütern die zugehörige Geschichte. Das machte die Führung kurzweilig. Die Räumlichkeiten des «Schlosses» tragen selbst historische Daten wie der Turm aus dem 12. Jahrhundert, das Palace mit Bauernstube aus dem Jahr 1467, der Zehntenscheune aus dem Jahre 1624 und die Trotte mit Weinkeller und Sodbrunnen von 1800. In den Räumen findet man sich inmitten des alten Handwerks, der Landwirtschaft, des Haushaltes, der Kirche, des Militärs und der Feuerwehr. Bilder zeigen örtliche Persönlichkeiten der Vergangenheit bis in die Gegenwart. Die alten Strassen und Häuser lassen sich wieder frisch in der eigenen Gedankenwelt aufleben. Das anschliessende Nachtessen im "Gmaandhus" rundete die erfolgreiche Exkursion ab.

Max Peter bekam eine Einladung für die Besichtigung des Ortsmuseums der Ortsgeschichtlichen Kommission des Verschönerungsvereins ZH-Höngg. Dieser Besuch fand am Do, 29.11.2018, 15:00-21:00 Uhr statt. Es war eine freie Besichtigung des Ortsmuseums [www.museum-hoengg.ch](http://www.museum-hoengg.ch), wobei über das Ausstellungsgut diskutiert wurde. Danach wurde die Kameradschaft mit einem Museums-Apéro und einem Nachtessen in der benachbarten Osteria Da Biagio gepflegt.

Das traditionelle Weihnachtsessen fand am Do, 13. Dezember 2018, 18:00-21:00 Uhr, im Restaurant aRoma (Asylstr. 22, 8032 Zürich) statt.

Mitte 2018 wurde für die OGK eine neue Homepage in Zusammenarbeit mit dem Webmaster des Quartiervereins Oliver Meier bereitgestellt. Ende Jahr konnte dann die alte OGK HP für immer abgeschaltet werden. Dem alten Webmaster Markus Schuler sei an dieser Stelle nochmals für seine 10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit herzlich gedankt.

Dank gebührt allen OGK Mitgliedern für ihre Aktivitäten und ihr Interesse in der Kommission. Ebenso geht der Dank an den Quartierverein Aussersihl-Hard, der uns in verschiedensten Belangen immer wieder unterstützt hat.

*8004 Zürich, im Januar 2018*

*René Koller, Präsident OGK*